

# Foyer\_Multifunktionale Eventhalle Campus Sursee (LU)

Lichtspiel - Eine Symbiose zwischen Tages- und Kunstlicht



Bauherr: Stiftung CAMPUS SURSEE  
 Architektur: kunzaritekten ag  
 Landschaftsarchitektur: Zwahlen+Zwahlen AG  
 Lichtplanung: art light gmbh  
 Team: Mario Rechsteiner, Christiane Sutter  
 Fotografen: Philip Böni für Cupolux AG, art light gmbh  
 Fertigstellung: Mai 2022

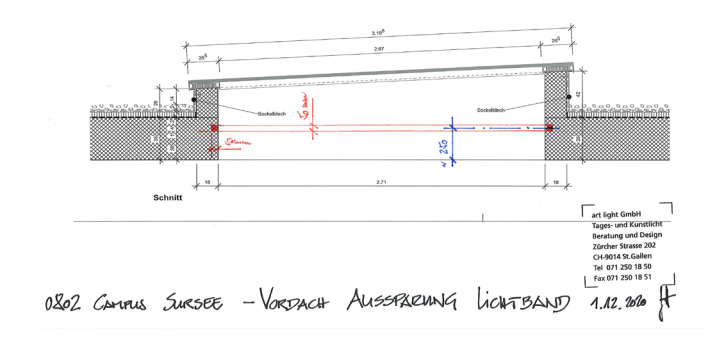


Der Neubau umfasst ein Foyer mit angrenzender multifunktionaler Eventhalle. Der Baukörper bildet das neue Zentrum des Campus Sursee und schafft einen neuen Haupteingang für das gesamte Real. Das Foyer ist ein Schlüsselmodul für die Campusstruktur. Es empfängt, verteilt, schafft Raum für Kommunikation. Es ist ein Ort mit vielfältigen Funktionen.

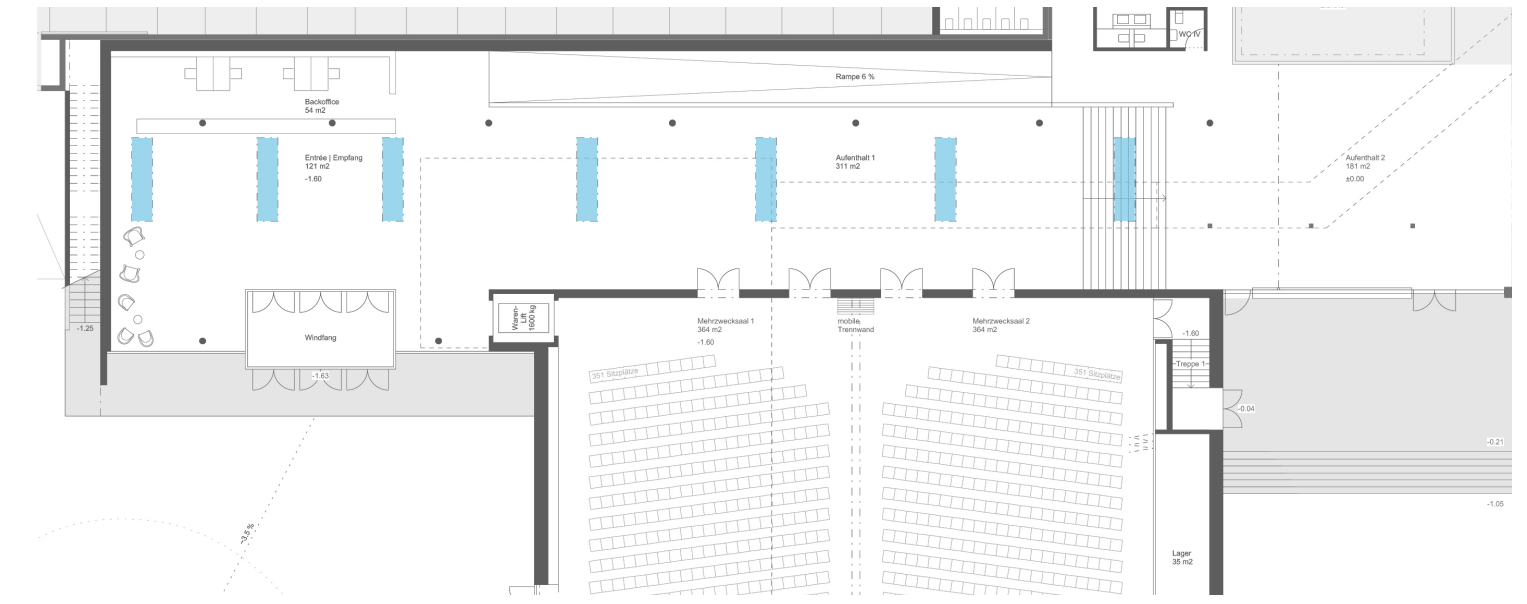
Schon in der Konzeptphase steht das Thema Nachhaltigkeit an oberster Stelle. Aus diesem Grund sollen durch den Einsatz entsprechender Baumaterialien einen Mehrwert geschaffen werden. Auch die Tageslichtnutzung ist Bestandteil des Entwurfs. Die Platzierung der Oberlichter und Fenster geordnet dem Erscheinungsbild und ist quantitativ nicht erhöht.

Die Aufgabe des Lichtplaners soll in erster Linie die Planung des Kunstlichtes umfassen. Im Verlauf des Entwurfs wird auch das Tageslicht Teil der Lichtplanung mit Einfluss auf die Struktur und das Erscheinungsbild von Innen – und Aussenraum.

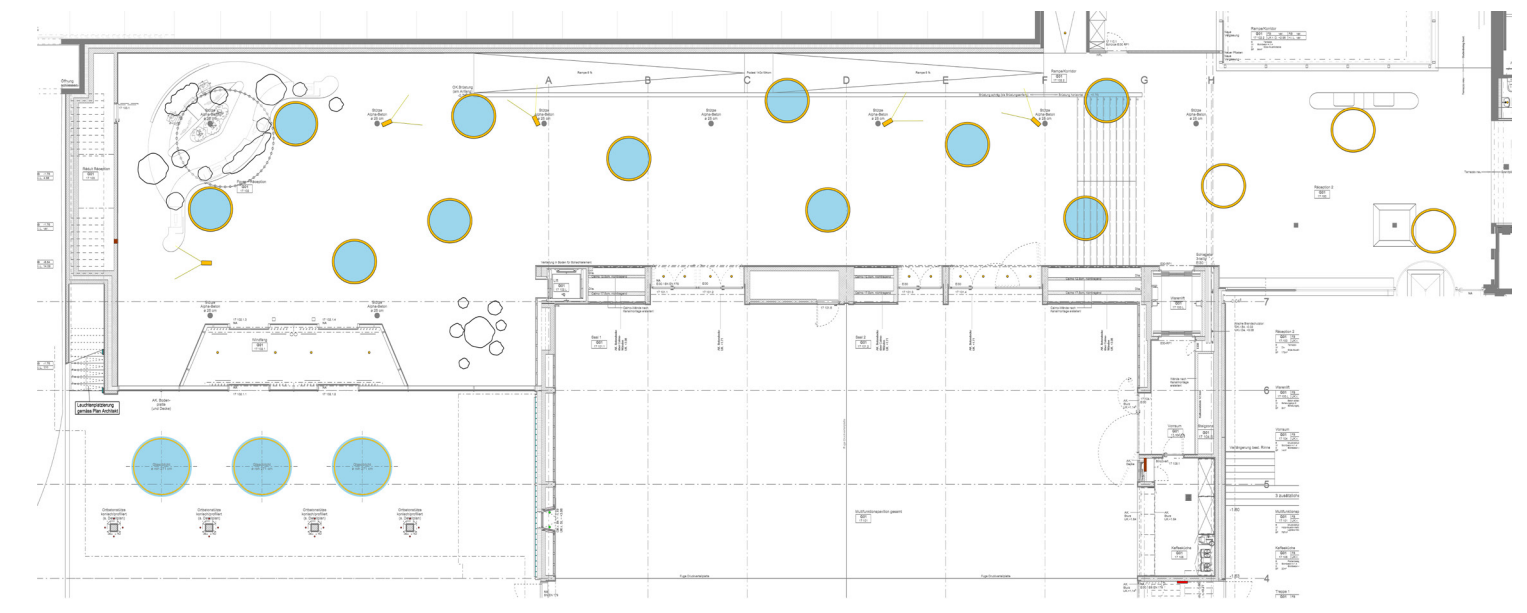
Es beginnt mit dem ausladenden Vordach, das den Eingangsbereich schützt. Um die Verschattung zu minimieren, werden drei zusätzliche Tageslichtöffnungen mit einem Durchmesser von drei Metern ergänzt. Ein Lichtband wird für die Beleuchtung des Vorplatzes integriert.



Visualisierung kunzaritekten



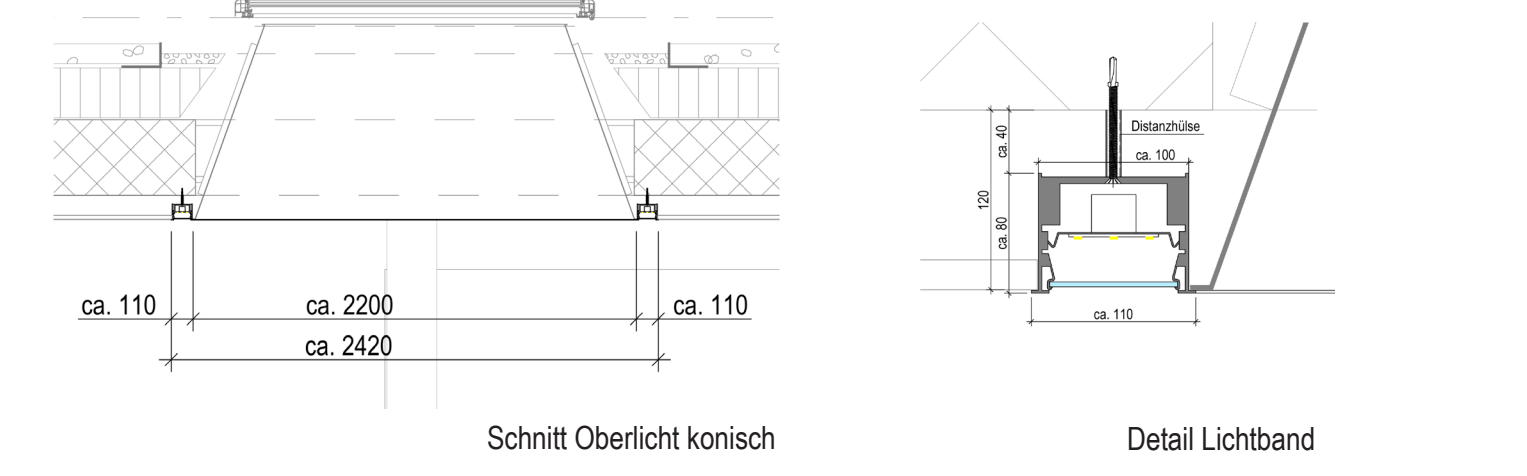
Foyer\_Entwurf Architekt 2019



Foyer\_Ausführung 2021

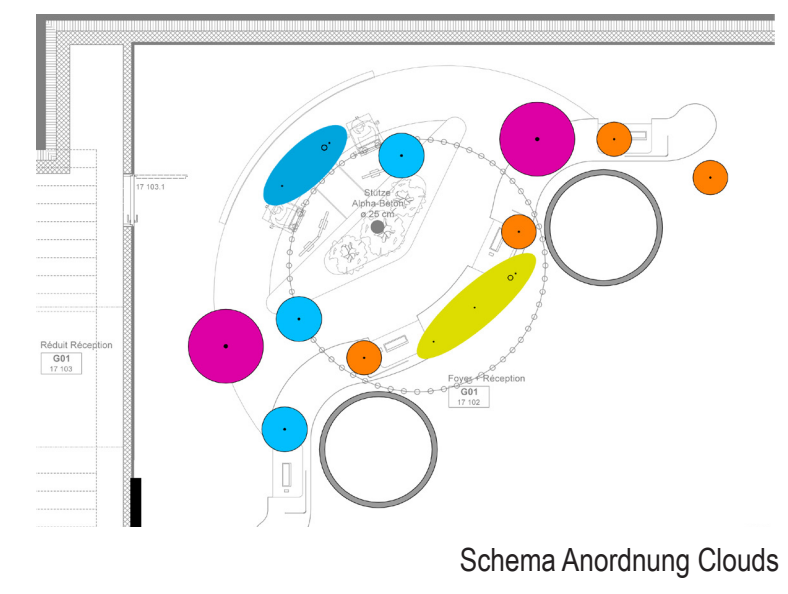
In der weiteren Bearbeitung wechseln die Architekten die Formsprache der Oberlichter im Foyer. Die rechteckigen Öffnungen werden durch zylindrische ersetzt. Um den Tageslichteintrag zu optimieren, wird eine konische Bauform empfohlen. Mittels Tageslichtberechnungen werden Anordnung und Stückzahl geprüft. Es werden drei zusätzliche Oberlichter ergänzt, das Layout variiert bis es für Architekt und Lichtplaner stimmig ist. Der mittlere Tageslichtquotient  $[D_{m,D}]$  wird auf diese Weise um 20% erhöht, die Gleichmässigkeit des Tageslichts  $[D_{g,D}]$  im Foyer kann verdoppelt werden.

Die grossen Öffnungen der Oberlichter dominieren die Decke. Die Grosszügigkeit der Fläche soll erhalten bleiben. Das Kunstlicht wird mit den Oberlichtern verbunden und als schlichte leuchtende Ringe um die Öffnungen, bündig mit der abgehängten Decke gelegt. Das Einbauprofil, ein Standard wird projektspezifisch auf einen Durchmesser von 2.20m angepasst. Der Einbau wird mit der abgehängten Decke und der Verkleidung des konischen Oberlichtes koordiniert, um einen sauberen Abschluss zu schaffen.



Schnitt Oberlicht konisch

Detail Lichtband



Schema Anordnung Clouds

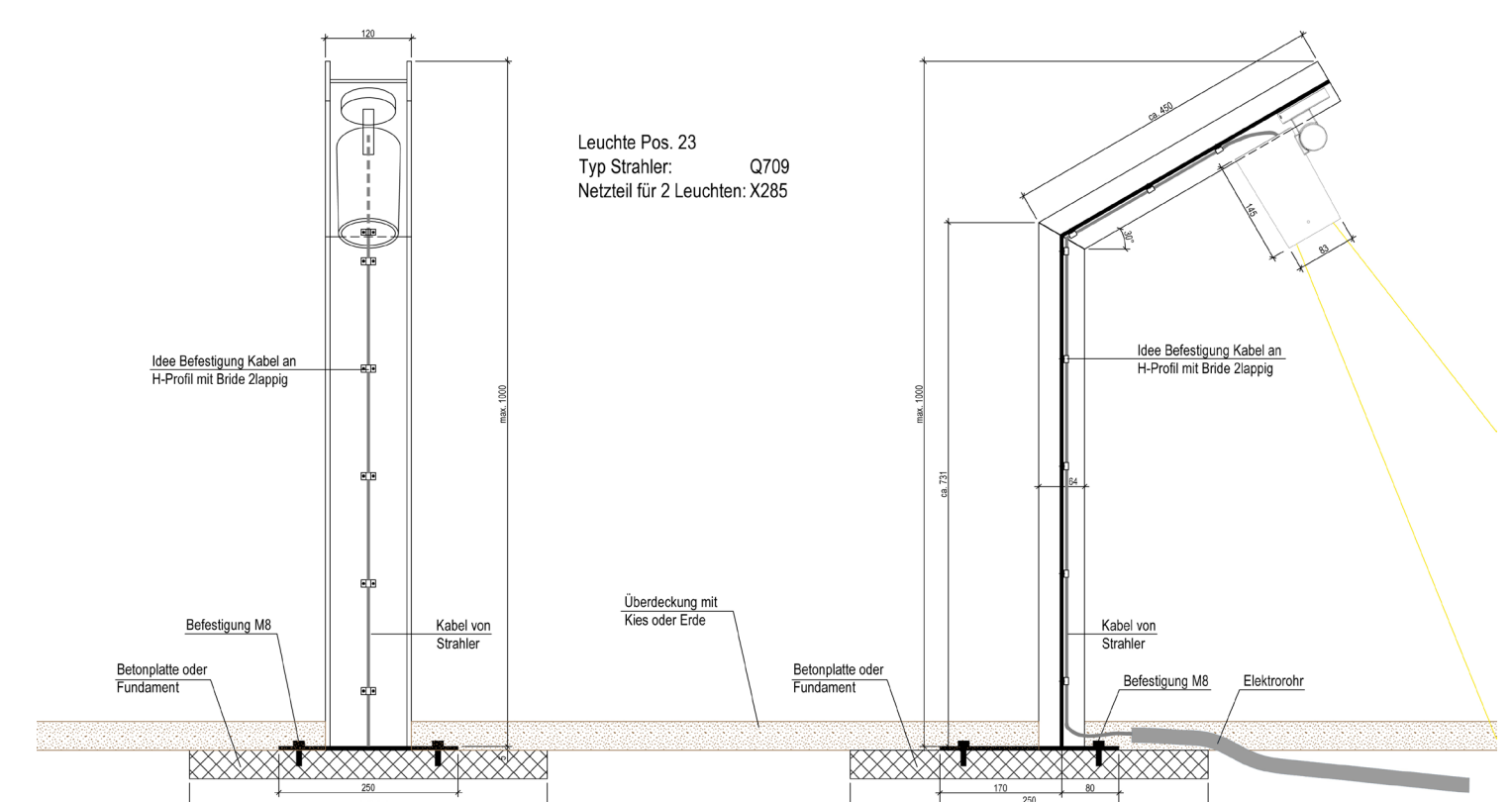
Eine grosszügige, geschwungene Theke bildet die Rezeption, empfängt eindrucksvoll den Besucher. Das Kunstlicht übernimmt die organische Form, spielt mit ihr und schafft mit dem Möbel den gewünschten Blickfang für die Besucher.



Im rückwärtigen Bereich des Foyers wird der Bestand übernommen. Eine abgehängte Decke fehlt. Um das Erscheinungsbild konsequent weiterzuführen, werden in diesem Bereich die gleichen Ringe, jedoch als Aufbauleuchten eingesetzt.

Die grossen Tageslichtöffnungen bespielen den Innenraum. Die unterschiedlichen Tageslichtzustände bilden sich auf den Oberflächen ab – diffuses Licht – Sonnenflecken. Die Dynamik des Tageslichts wird in den Innenraum übertragen.

Gleichzeitig bestimmt das Spiel der Öffnungen die Gestaltung des Dachgartens, der mit verschiedenen Sitzgruppen, Tischen und Sonnenschirmen zum Verweilen einlädt. Die Beleuchtung wird durch eigens gestaltete Poller übernommen. Ursprung ist die Idee, die Tageslichtöffnungen während der Nacht mit einem Strahler zu bespielen, so dass keine dunklen Öffnungen im Innenraum entstehen. Entstanden ist eine kleine kompakte Pollerleuchte mit ausrichtbarem Strahler, die nicht nur die Öffnungen bespielt, sondern auch den Dachgarten dezent beleuchtet.



Detail Pollerleuchte